

Kritik Leipzig 2006

15. Bundesweites Jazz-Nachwuchsfestival Leipzig 2006

Das Trio Hester Gorter (Gesang), Kai Starke (Gitarre) und Michael von Villiez (Kontrabass) verband leichtfüßig auf hohem Niveau swingenden Pop und Jazz. Im Duo mit dem Gitarristen wie auch im Trio ließ die niederländische Sängerin ihre Stimme kraftvoll und mit warmen Timbre erblühen. Zuweilen erinnerte sie in Ihren Gesten an das Erfolgsduo Friend'n'Fellow. Anzunehmen, dass sie hier auch schon Inspiration holte. Doch damit vergleichen kann man Gorter/Starke nicht. Mit eigenwillig charakteristischer, nicht unbedingt reibungsloser Stimme zeigte Hester Gorter alle Facetten, nahm sie jede Phrasierung und die kompliziertesten Tonsprünge mit unbeschwerter Leichtigkeit und harmonierte mit dem rhythmischen Gitarrenspiel und den warmen Basslinien ihrer Begleiter ideal. "War das nicht lucky?" Oh yeah!

© Copyright by LE-Nightflight